

Korrektur"frist"?

Beitrag von „Hermine“ vom 23. September 2003 22:13

Hallo Ihr,
vor allem die, die Deutsch oder Sprachen unterrichten-
ich hocke grad über den Aufsätzen meiner fünften und verzweifle. Nicht, weil die Kleinen so furchtbar geschrieben haben, sondern weil mir einfach die Zeit wegrennt.
Schafft Ihr es denn, innerhalb eines Tages bzw. Abends dreißig Aufsätze neben euren normalen Unterrichtsvorbereitungen zu korrigieren? Und dabei noch das nötige Quentchen Schlaf zu bekommen?
Hab grad beschlossen, die Kleinen morgen zu vertrösten- aber mich würde trotzdem interessieren, ob das andere " so ohne weiteres" hinbekommen.
Verzweifelnd,
Hermine

Beitrag von „wolkenstein“ vom 23. September 2003 22:58

Eh - redest du von Klassenarbeiten? Da ist die "Frist" für die Unterstufe zwei Wochen. Bei Hausaufgaben ein Tipp: Immer nur fünf Hefte auf einmal einsammeln, gebündelt nachsehen, dann die nächsten fünf - so bekommst du ein Bild, ohne dich totzukorrigieren.

Mitfühlende Grüße,
w.

Beitrag von „Hermine“ vom 23. September 2003 23:07

Nee, Nee
mit Klassenarbeiten hab ich kein Problem- zwei Wochen schaff sogar ich 😊
Mir geht es wirklich darum, dass ich grad dreißig Hefte mit Übungsaufsätzen zu hause liegen habe- in Deutsch muss man in Bayern vor einer [Schulaufgabe](#) mindestens zwei Übungsaufsätze schreiben lassen und die dann auch komplett durchkorrigieren *stöhn*- ich wollte nur wissen, ob andere Lehrer das innerhalb eines Tages- heute einsammeln, morgen korrigiert wieder

austeilen- hinkriegen und nur ich damit überfordert bin.
Müde Grüße, da der Wecker morgen um 5.15 Uhr klingelt.
Hermine

Beitrag von „wolkenstein“ vom 23. September 2003 23:21

Arme Hermine,

das ist unmenschlich. Bayern ist schon heftig...

Auch schlafen gehn,
w.

Beitrag von „alias“ vom 23. September 2003 23:59

Also die Vorschrift, die dir das aufhalst, möcht' ich doch mal lesen....

1 Tag Korrekturfrist? Lachhaft!

Beitrag von „Hermine“ vom 24. September 2003 07:02

[alias](#): Missverständnis!

Das ist keine Vorschrift, die mir auferlegt wird (nur die Vorschrift, dass zwei Übungsaufsätze geschrieben werden müssen, gibt es tatsächlich) , ich hab nur mitgekriegt, dass andere Kollegen es tatsächlich schaffen in übermenschlicher Nachtarbeit so was zu korrigieren und deshalb habe ich gefragt.

Ich wollte nur Vergleiche (und ein bisschen Mitleid, danke Wolkenstein! 😊)

LG, Hermine

Beitrag von „Meike.“ vom 24. September 2003 18:25

Über Nacht???

Geht nich, hamwer nich, können wer nich - und vor allem: wolln wer auch gar nich!

Warum zum Teufel sollen die Schüler immer alles gleich am nächsten Tag wiederkriegen?

Welcher Schüler macht MIR bis zum nächsten Tag ein richtiges, selbstgemachtes, korrektes Kurzreferat (nich annähernd der selbe Zeitaufwand)?

Nee, nix gibt's.

Und wenn deine Kollegen, liebe Hermine, dir einreden oder durch Vorleben (was für'n Leben, bitte?) weismachen wollen, das müsse so sein - dann lass dich bitte nicht drauf ein und lebe den Refs und jungen Kollegen nach dir vor, dass auch ein Lehrer nur ein Mensch ist und sein darf!

Geh mit gutem Beipsiel voran und korrigier nur solange wie du kannst und gib zurück wenn fertig ist!

mitleidsvoll,
Heike

Beitrag von „Hermine“ vom 24. September 2003 18:48

Puh, das tut gut! Heike, deine Einleitung zaubert ein Lächeln auf mein im Moment leicht angestrengtes Lehrerinnengesicht...

Tja, was die Korrektur angeht...

irgendwie scheine ich noch ein Ref-Trauma zu haben- da haben die lieben Seminarlehrer tatsächlich drauf bestanden, dass das Ding innerhalb von maximal (!) zwei Tagen über die Bühne ist...

Muss auch zu meiner Freude berichten, dass es meine Kleinen heute gar nicht sonderlich gestört hat, die Aufsätze erst am Freitag (morgen haben wir kein Deutsch) wieder zu bekommen.

In diesem Sinne werd ich jetzt nur noch ein Stückchen weiter korrigieren, und mich dann in ein schönes Bad legen und die Aldi-Schoki (ich persönlich steh ja mehr auf die Kinderschokolade oder die Schwarz-Weiße ;)...) neben mir platzieren. ..

Vielen vielen Dank für die liebe Motivation!!!

Hermine

Beitrag von „Sonne“ vom 24. September 2003 19:08

Hallo,

kann Heike nur zustimmen. Vielleicht sollten sich einige von den hier in diesem Forum sehr motivierten und engagierten LehrerInnen ein dickeres Fell zulegen. Man vergibt sich nichts, wenn man auch ein Privatleben führt. Habt ihr schon mal euren Stundenlohn ausgerechnet? Dabei solltet ihr die vorgesehenen Kürzungen für nächstes Jahr schon mal mitberücksichtigen. Vielleicht hilft euch das!!!

Aus meiner Erfahrung kann ich nur sagen, dass es mir unheimlich geholfen hat, zu der Erkenntnis zu kommen, dass meine Schallgrenze von 50 Wochenstunden Arbeit nicht mehr überschritten wird. Seitdem ich mir wieder mehr Freizeit gönne, habe ich mehr Spaß am Leben und das alleine lässt mich meine Unzulänglichkeiten besser ertragen.

Liebe Grüße von der Sonne 😊

Beitrag von „Lelaina“ vom 25. September 2003 10:08

Hallo!

Also ich bin in Bayern zur Schule gegangen und kann mich erinnern, dass diese zwei Übungsaufsätze außer in der fünften kaum eingehalten wurden. Außerdem haben die Lehrer sie eher selten eingesammelt und korrigiert, wenn dann nur Stichproben. Und das hat manchmal gut zwei Wochen gedauert. Mach dir also gar keine Sorgen, die überfleißigen Kollegen sind wohl eher in der Minderzahl! 😊

Lelaina

Beitrag von „philosophus“ vom 25. September 2003 11:25

Zitat

...die Aldi-Schoki (ich persönlich steh ja mehr auf die Kinderschokolade oder die Schwarz-Weiße ;)...) neben mir platzieren...

Was Korrekturfristen angeht, kann ich nicht so viel mitreden, weil die bei uns an der Uni vergleichsweise luxuriös sind, aber bei Schoko-Fragen werd ich immer hellhörig:

Welche Schoki isses denn?

gruß, ph.

Beitrag von „Hermine“ vom 25. September 2003 14:34

[philosophus](#) :

Nachdem ich ja in Bayern bin, gibt es bei uns natürlich Aldi-Süd, aber ich denke, so groß werden die Unterschiede nicht sein...

mein Favorit ist die Kaffeesahne (oben weiß unten braune Bitterschokolade) , genauso gern mag ich aber auch die Kinderriegel, die sind nicht so süß wie die "normale" teurere Kinderschokolade....

Allerdings hab ich festgestellt, dass sich zum Korrigieren Gummibärchen besser eignen...

Nein, ich bin nicht fett 😊 , ich muss nur die acht bis zehn Kilo wieder raufholen, die ich im Ref verloren hab...

Sonnige Grüße (bei uns scheint grad die Herbstsonne, meine Miezen beschmusen mich und ich hatte früher aus- ja, das Leben kann so schön sein!



Hermine